

„Neu-Seeland-Tour“

Heute ging es mal eine neue Runde (insgesamt 50 km) durch das Lausitzer Seenland. Die Einsamkeit und Ferne genießen und Erkundung eines alten Flugplatzgeländes.



Ausgangspunkt:	P52 nördlich am Sedlitzer See (Nähe von Lieske)
Parkplatzmöglichkeiten:	auf dem 2021 neu errichteten großen Parkplatz (noch kostenlos)
Europäisches Land:	Deutschland
Bundesland:	Sachsen/Brandenburg
Landkreis/Gebiet:	Lausitzer Seenland, Landkreis Oberspreewald-Lausitz
Strecke/Runde:	Runde (Start = Ziel), Seenbegleitende Landschaft
Routenlänge:	50 Kilometer
Richtzeit/ca. Fahrzeit:	ca. 3-4 Stunden
Wegbeschaffenheit:	überwiegend gute Oberflächenbeläge, befestigte Wege, durch ruhige Ortschaften mit wenig befahrenen Straßen, teilweise Kopfsteinpflaster und außerorts ein Stück Wald-/Feldweg
Profil/Höhenunterschiede: Höhenmeter/Steigung:	sehr gering, kleine Gefälle bzw. Steigung am Altdöbener See und zur Steinitzer Treppe geht es länger bergauf
Geeignet für:	Kinder, MTB, Tour, Cravelbike etc.
Ungeeignet für/Hindernisse:	2 Teilbereiche für Rennrad sind ungeeignet, Umfahrung ist möglich
Anspruch:	leicht
Routenverlauf:	Sedlitzer See P52 – Sedlitz P20 – Schleusentunnel P21 – P49 – Großräschener See P22/54/62 – Großräschen P56 – Woschkow P63 – Cunersdorf P66 – Altdöbener See P68 – Pritzen – Lubochow – Ressen – Neupetershain Nord – Neupetershain P69 – P74 Steinitzer Treppe – Welzow P1 – Lieske P51 – Sedlitzer See P52
Fahrradverleih:	„Fahrradverleih zur grauen Maus“ in 02979 Elsterheide OT Klein Partwitz, direkt vorn beim Camping und Imbiss am Partwitzer See

„Neu-Seeland-Tour“

Tourenbeschreibung:



Die Radrunde beginnt am Sedlitzer See P52 am Parkplatz und führt durch den Schleusentunnel P21 (Foto 1). Dieser wurde 2011 fertig gestellt. Da der Sedlitzer See noch in Flutung ist, können noch keine Boote den Kanal (Foto 2) befahren. Nach dem Tunnel geht den Berg kurz hinauf (Foto 3) und links zum P49. Dieser Weg führt zum Großräschener See P22. Dort laden Bänke und die IBA-Terrassen (Foto 4) zum Verweilen ein. Vorn an der Seebrücke P54 gibt es Einkehrmöglichkeiten P62. Zurück zum P22 geht es nach Großräschen P56. Es lohnt sich die kleine Innenstadt mit Kirche (Foto 5), Bäckerei/Imbiss. Weiter nach Woschkow P63 führt ein Wald- und Feldweg nach P66 über Cunersdorf. Von hier gibt es einen gigantischen Blick auf von oben (Foto 6) auf den Altdöberner See P68 hinab. Der Fahrradweg führt etwas bergig nach Pritzen, unterwegs gibt es eine Aussichtsplattform. Es geht südlich nach Lubochow und über Ressen. Hier befindet sich ein altes Flugplatz-gelände. Nach Neupetershain Nord und Neupetershain P69 kommt man schließlich zum P 74 und kann zur Steinitzer Treppe mit Blick auf den Tagebau hinauf radeln. Von dort zurück führt die Runde nach Welzow P1. Im Ort befindet sich eine kleine Skaterbahn (Foto 7) und gegenüber ein Denkmal in Form von einem großen Schaufelrad (Foto 8). Die Tour endet dann über Lieske P51 (mit Hofimbiss am Wochenende) und am Ausgangspunkt 52.

Abkürzungsmöglichkeit:

über Dörrwalde, Allmosen, Bahnsdorf

Karte mit Knotenpunkten (P):



Aussichtspunkte:

Seebrücke IBA-Terrassen am Großräschener See und Aussichtsform am Altdöberner See

Rastmöglichkeiten:

mehrere Rastmöglichkeiten

Einkehrmöglichkeiten:

Gaststätte an den IBA-Terrassen, Bäckerei mit Mittagessen in Großräschen, Imbiss am Partwitzer See (Ostern bis Oktober meist durchgängig sowie bei guter Wetterlage geöffnet), Hofimbiss in Lieske (nur am Wochenende)

Übernachtungsmöglichkeiten:

Campingplatz Partwitzer See

Bademöglichkeiten:

Strand am Partwitzer See bei Klein Partwitz

Beschilderung:

Knotenpunktwegweisung (siehe Karte), größtenteils gut ausgeschildert, mehrere Radwege führen und kreuzen die Strecke

„Neu-Seeland-Tour“

Fotos:



Foto 1: Schleusentunnel



Foto 2: Kanal und Foto 3: Auffahrt nach Sedlitz



Foto 4: IBA-Terrassen mit Seebrücke

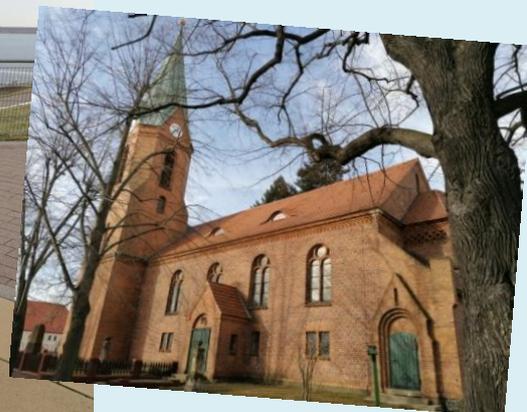


Foto 5: Kirche Großbräschen

„Neu-Seeland-Tour“



Foto 6: Ausblick auf den Altdöberner See



Foto 7: Skaterplatz in Welzow



Foto 8: Schaufelrad Welzow



Foto 9: Dorfteich Welzow

